

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang International Taxation and Law
an der Hochschule Rhein-Waal
vom 26.08.2013
(Amtliche Bekanntmachung 30/2013)

in der Fassung der Zweiten Änderungssatzung vom 07.02.2018
(Amtliche Bekanntmachung 09/2018)

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung
 - § 2 Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad
 - § 3 Studienvoraussetzungen
 - § 4 Grundpraktikum
 - § 5 Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf
 - § 6 Umfang studienbegleitender Prüfungen
 - § 7 Umfang und Form der Bachelorarbeit
 - § 8 Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium
 - § 9 Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium
 - § 10 Verleihung des Bachelorgrades
 - § 11 Inkrafttreten
- Anhang

§ 1

Geltungsbereich der Prüfungsordnung

Diese Prüfungsordnung gilt für das Studium im englischsprachigen Bachelorstudiengang International Taxation and Law an der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie der Hochschule Rhein-Waal in Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge an der Hochschule Rhein-Waal. Sie regelt sowohl das grundständige, siebensemestriige Studium (grundständiger Studiengang) als auch das neunsemestriige berufsbegleitende Studium.

§ 2

Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad

- (1) Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss und berechtigt zur Aufnahme eines Masterstudiums. Das Ziel des Studiums ist in § 3 RPO beschrieben. Die weitgehende Beherrschung der englischen Sprache ist dabei Grundlage für die im Verlauf des Studiums kontinuierlich angestrebte Vertiefung und Erweiterung der fachsprachlichen Kenntnisse und daher Voraussetzung für die Bewältigung des Studiums.
- (2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B. A.“, verliehen.

§ 3

Studienvoraussetzungen

- (1) Die allgemeinen Studienvoraussetzungen sind in § 4 RPO geregelt.
- (2) Eine Aufnahme in das Studium erfolgt nicht, wenn die Studienbewerberin oder der Studienbewerber in dem gewählten Studiengang an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes eine nach der Prüfungsordnung erforderliche Prüfung endgültig nicht bestanden hat; dies gilt entsprechend für Studiengänge, die eine erhebliche inhaltliche Nähe zu dem bisherigen Studiengang aufweisen.
- (3) Ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache werden in der Regel durch ein Zertifikat der Niveaustufe B2 gemäß Common European Framework (CEF) nachgewiesen. Der Nachweis erfolgt in der Regel durch einen englischen Sprachtest in Form von:
 - IELTS: mindestens 6,0
 - TOEFL (internet based test): mindestens 80
 - TOEFL (paper based test): mindestens 550
 - TOEFL (computer based test): mindestens 213
- (4) Von einem Zertifikatsnachweis wird abgesehen bei Studienbewerberinnen oder Studienbewerbern, die im Rahmen des Erwerbs der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife oder Fachhochschulreife Englischkenntnisse erworben haben, die dem Kompetenzniveau B2 entsprechen. Das ist der Fall, wenn mindestens sieben Jahre Schulunterricht im Fach Englisch und eine Abschlussnote von mindestens „ausreichend“ nachgewiesen werden können.

§ 4

Grundpraktikum

Das Grundpraktikum i.S.v. § 4 Abs. 3 RPO soll außerhalb der Hochschule im Kontext der Fächer des Curriculums in einem Unternehmen, einer Behörde oder einer Organisation abgeleistet werden und mit wirtschafts- und/oder rechtswissenschaftlichen Fragen vertraut machen.

§ 5

Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf

- (1) Das Studienvolumen beträgt 126 Semesterwochenstunden.
- (2) Den Modulen der Studiengänge sind nach § 6 Abs. 5 RPO in der Summe 210 Kreditpunkte zugeordnet.
- (3) Modulveranstaltungen und Prüfungen erfolgen durchgängig in englischer Sprache. Innerhalb der Wahlpflichtfächer kann pro Semester eine der im Wahlpflichtkatalog entsprechend gekennzeichneten Veranstaltungen (einschließlich Prüfung) in einer anderen Sprache belegt werden.
- (4) Im berufsbegleitenden Studiengang übt der/die Studierende parallel zum Studium seinen/ihren Beruf aus. In den ersten vier Semestern des Studiums werden die Lehrinhalte der ersten zwei Semester über eine Dauer von vier Semestern vermittelt. In dieser Zeit sind zwei Tage in der Woche für den Besuch von Lehrveranstaltungen und drei Tage für die Berufstätigkeit vorgesehen.
- (5) Alles Nähere zum Aufbau des Studiums sowie zu Art, Form und Umfang der Module ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Prüfungs- und Studienplan. Einzelheiten zu Qualifikationszielen, Lehrinhalten und den in der Regel zu wählenden Prüfungsformen sind im Modulhandbuch festgelegt, das im Sekretariat der Fakultät für alle Lehrenden und Studierenden zur Einsichtnahme ausliegt.

§ 6

Umfang studienbegleitender Prüfungen

- (1) Klausurarbeiten sind in ihrem zeitlichen Umfang an die Zahl der zu erwerbenden Kreditpunkte (CP) angepasst und dauern nicht länger als 120 Minuten. Als Richtwert gilt die Dauer von 20 bis 30 Minuten je Kreditpunkt (CP).
- (2) Die Dauer einer mündlichen Prüfung beträgt mindestens 15 und höchstens 30 Minuten pro Studierender/Studierendem.
- (3) Der Umfang einer Studien-, Projekt- oder Hausarbeit soll 30 Seiten DIN A4 (Textteil) nicht überschreiten.
- (4) Ein Prüfling, der eine nicht bestandene studienbegleitende Prüfung der Module TL_1 bis TL_18 nicht innerhalb von zwei Semestern wiederholt, wird vom Prüfungsausschuss nach Maßgabe des Absatzes 5 verpflichtend angemeldet.
- (5) Hat der Prüfling vor dem letzten, ihm innerhalb der Frist verbleibenden Prüfungstermin noch keinen Wiederholungsversuch unternommen und beantragt er die Zulassung zur Prüfung wiederum nicht, wird er vom Prüfungsausschuss zu diesem letzten Prüfungstermin verpflichtend angemeldet. Dies gilt auch, wenn die betreffende Prüfung innerhalb der Frist vorher nicht zur Wiederholung angeboten wurde. Beantragt der Prüfling zu dem letzten, ihm innerhalb der Frist verbleibenden Prüfungstermin selbst die Zulassung, so ist eine Abmeldung i.S.d. § 15 Abs. 6 RPO von dieser Prüfung ausgeschlossen. Erscheint der Prüfling zu

dem Termin ohne triftige Gründe nicht, gilt die betreffende Prüfungsleistung als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Die gegebenenfalls für ein Versäumnis der Prüfung geltend gemachten Gründe müssen dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit des Prüflings kann die Vorlage eines Attestes von einem/einer vom Prüfungsausschuss benannten Arzt/Ärztin verlangt werden. Erkennt der Prüfungsausschuss die Gründe an, so verlängert sich die Wiederholungsfrist bis zum nächsten angebotenen Prüfungstermin.

(6) Von der verpflichtenden Anmeldung ausgenommen sind Studierende, die gem. § 9 der Einschreibungsordnung der Hochschule Rhein-Waal beurlaubt sind oder die ein Praxis- oder Auslandssemester i.S.v. §§ 21, 22 RPO ableisten. Auf Antrag kann eine Befreiung von der verpflichtenden Anmeldung gewährt werden, insbesondere im Falle

- a) der Pflege und Erziehung von minderjährigen Kindern im Sinne des § 25 Abs. 5 Bundesausbildungsförderungsgesetz,
- b) der Mitwirkung als gewählte Vertreterin oder gewählter Vertreter in Organen der Hochschule, der Studierendenschaft und der Fachschaften oder
- c) der Wahrnehmung des Amtes der Gleichstellungsbeauftragten sowie
- d) des Vorliegens von studienzeitverlängernden Auswirkungen einer Behinderung oder einer schweren Erkrankung.

Der Antrag ist vier Wochen vor Beginn der Prüfungsphase zu stellen. Bei Vorliegen eines Grundes nach a) soll eine Befreiung in der Regel nicht über drei Semester, in den Fällen b) und c) nicht über zwei Semester hinausgehen.

§ 7

Umfang und Form der Bachelorarbeit

(1) Der Umfang des schriftlichen Teils der Bachelorarbeit soll in der Regel 40 DIN-A4-Seiten nicht unterschreiten und 60 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten (Textteil). Neben der Textfassung können zur Ausarbeitung andere Medien herangezogen werden, sofern sie nach Maßgabe der Aufgabenstellung für die Dokumentation der Arbeit geeignet und hilfreich sind. In diesem Fall kann von dem unteren Richtwert für den Umfang des schriftlichen Teils abgewichen werden.

(2) Die Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Einzelleistung zu bewertende Beitrag aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach § 23 Abs. 1 RPO erfüllt.

§ 8

Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium

- (1) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zur Bachelorarbeit (§ 24 Abs. 1 RPO) hat der Studierende den Erwerb von 175 Kreditpunkten vorzuweisen.
- (2) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zum Kolloquium (§ 27 Abs. 2 RPO) hat der Studierende den Erwerb von 207 Kreditpunkten vorzuweisen.

§ 9

Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium

- (1) Für das Bestehen der Bachelorarbeit werden zwölf Kreditpunkte zuerkannt.
- (2) Für das Bestehen des Kolloquiums werden drei Kreditpunkte zuerkannt.

§ 10

Verleihung des Bachelorgrades

Mit der Aushändigung der Bachelorurkunde gem. § 30 Abs. 1 RPO wird die Verleihung des Bachelorgrades gemäß § 2 Abs. 2 beurkundet.

§ 11

Inkrafttreten und Übergangsvorschriften

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Rhein-Waal in Kraft. Für Studierende, die bereits zuvor das Studium aufgenommen haben, können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses auch über die Grenze von 6 CP hinaus Veranstaltungen im Wahlpflichtbereich aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie der Hochschule Rhein-Waal vom 14.02.2018.

Hinweis: Die Prüfungsordnung ist in der vorliegenden Fassung am 01.03.2018 in Kraft getreten.

Anhang

Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den grundständigen Bachelorstudiengang International Taxation and Law, B.A.

Version vom 28.11.2012

Nr. No.	Module Modules	CH	Typ Type					Ex	CP	Sum	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7
			V	S	Ü	Pra	Pro										
TL_1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und der Rechtswissenschaften Basics of Business and Law																
TL_1.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basics of Business Administration	2	2				P	3	5	2							
TL_1.2	Grundlagen der Rechtswissenschaften Basics of Law	2	2					2		2							
TL_2	Wirtschaftsmathematik Business Mathematics	4	2		2		P	5	5	4							
TL_3	Deskriptive Statistik Descriptive Statistics	4	2		2		P	5	5	4							
TL_4	Allgemeines Steuerrecht General Taxation Law	4	3		1		P	5	5	4							
TL_5	Gesellschaftsrecht Corporate Law	4	3		1		P	5	5	4							
TL_6	Zivilrecht Civil Law	4	3		1		P	5	5	4							
TL_7	Externes Rechnungswesen und Jahresabschluss Bookkeeping and Financial Accounting																
TL_7.1	Buchführung Bookkeeping	2	2				P	2	5		2						
TL_7.2	Bilanzierung und Jahresabschluss Financial Accounting	2	2					3			2						
TL_8	Internes Rechnungswesen Management Accounting	4	2		2		P	5	5		4						
TL_9	Unternehmensbesteuerung Business Taxation	4	3		1		P	5	5		4						
TL_10	Europarecht European Union Law	4	2		2		P	5	5		4						
TL_11	Grundlagen der internationalen Besteuerung Basics of International Taxation	4	3		1		P	5	5		4						
TL_12	Methodische Grundlagen Basic Methods																
TL_12.1	Projektmanagement Project Management	2	1		1		T	3	5		2						
TL_12.2	Wissenschaftliche Kompetenzen und Präsentationsgrundlagen Scientific and Presentation Skills	2	1			1	T	2			2						
TL_13	Unternehmensfinanzierung Corporate Finance	4	2		2		P	5	5			4					
TL_14	Internationale Rechnungslegung und Unternehmensentwicklung International Accounting and Corporate Development																
TL_14.1	Internationale Rechnungslegungsstandards International Accounting Standards	2	2				P	3	5			2					
TL_14.2	Organisation und Unternehmensentwicklung Organisation and Corporate Development	2	2					2				2					
TL_15	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre Basics of Economics																
TL_15.1	Mikroökonomie Microeconomics	4	3		1		P	3	5			4					
TL_15.2	Makroökonomie Macroeconomics	2	2					2				2					
TL_16	Doppelbesteuerungsabkommen Double Tax Treaties	4	4				P	5	5			4					
TL_17	Informationstechnologien und angewandte Software Information Technologies and Applied Software	4	2		2		P	5	5			4					
TL_18	Projekt Project	2					P	5	5			2					
TL_19	Europäisches und Außensteuerrecht European and Foreign Taxation																
TL_19.1	Deutsches Außensteuerrecht German Foreign Tax Relations Act	4	3		1		P	4	6				4				
TL_19.2	Europäische Besteuerung European Taxation	2	2					2					2				
TL_20	Verrechnungspreise Transfer Prices	4	3		1		P	5	5					4			
TL_21	Ermittlung steuerlicher Bemessungsgrundlagen Determination of Tax Bases	4	3		1		P	5	5					4			
TL_22	Verträge und Controlling Contracts and Controlling																
TL_22.1	Vertragsrecht Contract Law	2	2				P	2	6				2				
TL_22.2	Controlling Controlling	2	2					2					2				
TL_22.3	Angewandte Steuerliche Gewinnermittlung Applied Tax Accounting	2				2	T	2					2				

TL_28 Praxissemester oder Auslandsstudiensemester / Internship or Semester Abroad (30 CP)

TL_29 Workshop: Wissenschaftliches Schreiben / Academic Writing (5 CP)
TL_30 Unternehmensplanspiel / Business Simulation (5 CP)
TL_31 Projekt/Project (5 CP)
TL_32 Bachelorarbeit / Bachelor Thesis (12 CP)
TL_33 Kolloquium / Colloquium (3 CP)

Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang International Taxation and Law, B.A.

Nr. No.	Module Modules	CH	Typ Type					Ex	CP	Sum	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7	SS8	WS9
			V	S	U	Pra	Pro												
TL_1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und der Rechtswissenschaften Basics of Business and Law																		
TL_1.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basics of Business Administration	2	2				P	3	5	2									
TL_1.2	Grundlagen der Rechtswissenschaften Basics of Law	2	2					2		2									
TL_2	Wirtschaftsmathematik Business Mathematics	4	2		2		P	5	5	4									
TL_4	Allgemeines Steuerrecht General Taxation Law	4	3		1		P	5	5	4									
TL_7.1	Buchführung Bookkeeping	2	2					2	2		2								
TL_8	Internes Rechnungswesen Management Accounting	4	2		2		P	5	5		4								
TL_9	Unternehmensbesteuerung Business Taxation	4	3		1		P	5	5		4								
TL_12.2	Wissenschaftliche Kompetenzen und Präsentationsgrundlagen Scientific and Presentation Skills	2	1			1	T	2	2		2								
TL_3	Deskriptive Statistik Descriptive Statistics	4	2		2		P	5	5		4								
TL_5	Gesellschaftsrecht Corporate Law	4	3		1		P	5	5		4								
TL_6	Zivilrecht Civil Law	4	3		1		P	5	5		4								
TL_7.2	Bilanzierung und Jahresabschluss Financial Accounting	2	2					3	3				2						
TL_10	Europarecht European Union Law	4	2		2		P	5	5				4						
TL_11	Grundlagen der internationalen Besteuerung Basics of International Taxation	4	3		1		P	5	5				4						
TL_12.1	Projektmanagement Project Management	2	1		1		T	3	3				2						
TL_13	Unternehmensfinanzierung Corporate Finance	4	2		2		P	5	5					4					
TL_14	Internationale Rechnungslegung und Unternehmensentwicklung International Accounting and Corporate Development																		
TL_14.1	Internationale Rechnungslegungsstandards International Accounting Standards	2	2				P	3	5					2					
TL_14.2	Organisation und Unternehmensentwicklung Organisation and Corporate Development	2	2					2						2					
TL_15	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre Basics of Economics																		
TL_15.1	Mikroökonomie Microeconomics	4	3		1		P	3	5					4					
TL_15.2	Makroökonomie Macroeconomics	2	2					2						2					
TL_16	Doppelbesteuerungsabkommen Double Tax Treaties	4	4				P	5	5					4					
TL_17	Informationstechnologien und angewandte Software Information Technologies and Applied Software	4	2		2		P	5	5					4					
TL_18	Projekt Project	2				2	P	5	5					2					
TL_19	Europäisches und Außensteuerrecht European and Foreign Taxation																		
TL_19.1	Deutsches Außensteuerrecht German Foreign Tax Relations Act	4	3		1		P	4	6					4					
TL_19.2	Europäische Besteuerung European Taxation	2	2					2						2					
TL_20	Verrechnungspreise Transfer Prices	4	3		1		P	5	5					4					
TL_21	Ermittlung steuerlicher Bemessungsgrundlagen Determination of Tax Bases	4	3		1		P	5	5					4					
TL_22	Verträge und Controlling Contracts and Controlling																		
TL_22.1	Vertragsrecht Contract Law	2	2				P	2	6					2					
TL_22.2	Controlling Controlling	2	2					2						2					
TL_22.3	Angewandte Steuerliche Gewinnermittlung Applied Tax Accounting	2			2		T	2						2					
TL_23	Finanzwissenschaft und Steuerpolitik Public Finance and Tax Policy																		
TL_23.1	Finanzwissenschaft und Einnahmepolitik Public Finance and Public Revenues	4	3		1		P	4	6					4					
TL_23.2	Vergleichende Unternehmensbesteuerung Comparative Business Taxation	2	2				T	2						2					
TL_24	Bilanzanalyse und Steuersoftware Balance Sheet Analysis and Taxation Software																		
TL_24.1	Bilanzanalyse Balance Sheet Analysis	4	4				P	4	6					4					
TL_24.2	Angewandte Steuersoftware Applied Taxation Software	2			2		T	2						2					
TL_25	Internationale Steuerplanung International Tax Planning	4	2		2		P	5	5					4					
TL_26	Projekt Project	2				2	P	5	5					2					
TL_27	Wahlpflichtfächer* Elective Subjects*	16	16					16	16					8					
	Gesamt Total	126	92	0	25	5	4		CP	150	12	12	12	12	24	28	26	30	30
	CH									126	12	12	12	12	24	28	26		
	CP									210	15	14	15	16	30	30	30	30	30

TL_28 Praxissemester oder Auslandsstudiensemester / Internship or Semester Abroad (30 CP)

TL_29 Workshop: Wissenschaftliches Schreiben/Academic Writing (5 CP) TL_30 Unternehmensplanungs/Business Simulation (6 CP)
TL_31 Projekt/Project (5 CP) TL_32 Bachelorarbeit/Bachelor Thesis (12 CP) TL_33 Kolloquium/Colloquium (3 CP)

Wahlpflichtkatalog**

Nr. No.	Wahlpflichtkatalog (Sommersemester) List of Elective Subjects (Summer Term)	CH	CP
TL_27.1	Wirtschaftsprüfung Auditing	2	2
TL_27.2	Umsatzsteuer Value Added Tax	2	2
TL_27.3	Interkulturelles Management Intercultural Management	2	2
TL_27.4	Industrieökonomie Industrial Organisation	2	2
TL_27.5	Public Governance Public Governance	2	2
TL_27.6	Wettbewerbsrecht Competition Law	2	2
TL_27.7	Ausgewählte Standards zur Bilanzierung nach IFRS Selected IFRS Standards	2	2
TL_27.8	Internationales Wirtschaftsrecht International Business Law	2	2
TL_27.9	Deutsche Abgabenordnung (in deutscher Sprache) German General Fiscal Law	2	2

Nr. No.	Wahlpflichtkatalog (Wintersemester) List of Elective Subjects (Winter Term)	CH	CP
TL_27.10	Internationales Erbschaftssteuerrecht International Inheritance Tax Law	2	2
TL_27.11	Entscheidungen und Spieltheorie Decisions and Game Theory	2	2
TL_27.12	Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen Taxation of Merger and Acquisitions Transactions	2	2
TL_27.13	Verhandlungsstrategien Negotiation Strategies	2	2
TL_27.14	Steuern und gesellschaftliches Umfeld Taxes and Corporate Environment	2	2
TL_27.15	Unternehmerische Sozialverantwortung Corporate Social Responsibility	2	2
TL_27.16	Unternehmens- und Finanzbewertung Business and Financial Valuation	2	2
TL_27.17	Konzernrechnungslegung Group Accounting	2	2
TL_27.18	Aktuelle deutsche Steuergesetzgebung (in deutscher Sprache) Current Trends in German General Taxation Law	2	2

Abkürzungen:

Ex	Art der Prüfung, Type of Examination
CH	Semesterwochenstunden, Contact Hours per Week
WS	Wintersemester, Winter Term
SS	Sommersemester, Summer Term
CP	Kreditpunkte, Credit Points (= ECTS-points)
V	Vorlesung, Lecture
S	Seminar, Seminar
Ü	Übung, Exercise
Pra	Praktikum, Practical Training
Pro	Projekt, Project
P	Prüfung, Examination
T	Testat, Certificate

* Im Wahlpflichtbereich können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses maximal 6 CP aus dem gesamten Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal belegt werden.

* As elective subjects, a maximum of 6 CP can be chosen with the consent of the examination committee from any study programme at the Rhine-Waal University of Applied Sciences.

** Die Fakultät behält sich das Recht vor eine Mindestteilnehmerzahl für das Zustandekommen eines Wahlpflichtkurses festzulegen. Die Möglichkeit des Erreichens der vorgeschriebenen Kreditpunktzahl aus dem Wahlpflichtbereich bleibt unberührt.

** The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.